

home  
 neuigkeiten  
 philosophie  
 mitglieder  
 galerie  
 kontakt  
 termine

links  
 impressum

## Wenn die Welt Brennt Kunst und Klima

**Vernissage**  
 28.2.2023, 18 Uhr

**Finissage**  
 26.3.2023, 11 Uhr

**Städtische Galerie  
 im Schloß Lamberg**



**Wenn die Welt brennt  
 Kunst und Klima**  
 Ausstellung der oö. Künstler:innengruppe BSA-ART

1. bis 26. März 2023  
 Dienstag bis Sonntag 10-12.30 und 13-17 Uhr  
 Vernissage: 28. Februar, 18 Uhr

Schlossgalerie  
 Blumauergasse 4

**STADT  
 MUSEUM  
 STEYR**

**bsa<sup>oö</sup>**  
 oösterreichische bildnerische arbeitsgemeinschaft

**bsa:art**  
 kunstforum steiermark

## Wenn die Welt Brennt Kunst und Klima

**Vernissage**  
 28.2.2023, 18 Uhr

**Finissage**  
 26.3.2023, 11 Uhr

**Städtische Galerie  
 im Schloß Lamberg**

**28.2. bis 26.3.2023**  
**Städtische Galerie  
 im Schloß Lamberg  
 Steyr**

**Vernissage**  
 28.2.2023, 18 Uhr  
 Bürgermeister Ing. Markus Vogl  
 Stadträtin Mag. Katrin Auer

**Finissage**  
 26.3.2023, 11 Uhr  
 als Matinee mit Musik  
 und Literatur

**Literatur:** Martina Sens, Mona Peirhofer,  
 Kurt Mitterdorfer, Ernst Heger,  
 Wolf Githaus, Michael Kornek,  
 Maudl, Katharina Enzensberger  
**Gesangswerk:** Christine Osterberger  
 (Gesangswerkstattsteiermark),  
 Jonas Cliff (Gitarre und Laute),  
 Zu Gast: Inna Karchenko (Klavier)

**WENN  
 DIE WELT  
 BRENNT  
 KUNST UND KLIMA**

Andrea Penz Angelika Fink Brigitte Edler Byolnim Choi Carlos Anglberger Christine Osterberger Claudia Holrein Darina Peeva Denys Savchenko Elise Hackl-Ceran Elfriede Ruprecht-Parod Elisabeth Jungwirth Elke Punkt Fleisch Ernst Hager Eun Joo Kim Georgina Krausz Helga Schager	Helfried Hinterleitner Ibolya Vass In Sook Park Ingeborg Rauss Ingrid Wurzingler-Leitner Irene Wölfl James Clifford Johannes Angerbauer Katharina Kornek Katharina Brandl Katharina Enzensberger Katharina Erben Kurt Mitterdorfer Magdalena Aichinger Mariam Chikava Markus Waltenberger Martina Sens	Michael Kornek Michael Oberlik Mona Peirhofer Monika Breitenfellner Monika Steiner Nino Lomsadze Ursula Lücke Olga Djomina Paul Josef Osterberger Petra Rader Renate Moran Renée Kellner Susanne Schöber Susanne Wilhemine Ertl Welf Ortbauer Ulrike Altmüller Yoonkyung Lee
---	--	--

**stadt  
 steyr** **bsa:art** **bsa<sup>oö</sup>**  
 oösterreichische bildnerische arbeitsgemeinschaft

**Vernissage  
Wunsch und Wirklichkeit  
aus femininer Sicht**

In dieser Ausstellung werden  
Sichtweisen von 5 Künstlerinnen  
aus verschiedenen  
Sozialisierungen und mit  
Arbeiten ganz unterschiedlicher  
Techniken gezeigt.

**Donnerstag,  
29. September 2022  
18.00 Uhr**

im BSA-Generalsekretariat  
1010 Wien, Landesgerichts-  
straße 16 / 3. Stock



**Künstlerinnen (v.l.n.r.)**  
Renate Moran (Malerei/Glas, Linz)  
Azade Vaziri (Malerei, Wien)

Mariam Chikava (Schmuck Email, Linz)  
Rendé Kellner (Fotografie, Wien)  
Irene Wölfl (Collagen / Textiles, Wien)

**Wenn die Welt brennt  
12. September 2022**

**Wissensturm**

Einladung zur Ausstellung und Eröffnung

**Wenn die Welt brennt**  
*Kunst und Klima*

12. September 2022 um 18 Uhr, Wissensturm



Volkehoch  
schule **LinZ**

## Einladung

zur Ausstellung und Eröffnung  
am 12. September 2022 um 18 Uhr  
in den Wissensturm, Kärntnerstraße 26, 4020 Linz

Begrüßung: Mag. Belmir Zec, Leiter VHS Linz

Zur Ausstellung spricht: Renate Moran, Künstlerin und Kuratorin der Ausstellung

Künstler\*innen des bsa-art haben eines der wichtigsten Themen unserer Zeit aufgegriffen und durch ihre jeweils spezifische Art der Kunst erarbeitet. Das Klima im Wandel – schauen wir nicht weg, beteiligen wir uns am Überleben. Die Welt braucht uns nicht, aber wir brauchen eine „Zukunft.“

### Künstler\*innen:

Andrea Penz – Angelika Fink – Brigitta Edler – Byolnim Choi – Carlos Anglberger – Christine Osterberger – Claudia Hohrein – Darina Peeva – Denys Savchenko – Elfie Hackl-Ceran – Elfriede Ruprecht-Porod – Elisabeth Jungwirth – Ernst Hager – Eun Joo Kim – Georgina Krausz – Helga Schager – Ibolya Vass – In Sook Park – Ingeborg Rauss – Ingrid Wurzing-Leitner – Irene Wölfl – Johannes Angerbauer – Karoline Kornik – Katharina Brandl – Kurt Mitterdorfer – Magdalena Aichinger – Mariam Chikava – Markus Waltenberger – Michael Oberlik – Monika Breitenfellner – Monika Steiner – Nino Lomsadze – Olga Djomina – Paul Josef Osterberger – Petra Rader – Renate Moran – Renée Kellner – Susanne Schober – Susanne Wilhemine Ertl – Ulrike Altmöller – Yoonkyung Lee

Die Ausstellung ist bis 7. Oktober 2022 bei freiem Eintritt im Wissensturm, Kärntnerstraße 26, Linz, zu besichtigen (Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr).  
Von 5. bis 18. September 2022 sind weitere Werke der Künstler\*innen zum Thema Kunst und Klima im Alten Rathaus zu sehen. Ausstellungseröffnung am 5.9.2022 um 17 Uhr im Alten Rathaus, Linz durch Bürgermeister Klaus Luger.  
In Zusammenarbeit mit bsa:art



Klima  
stadt **linz**



Kärntnerstraße 26, A-4020 Linz  
Tel.: +43 732 7070 0  
www.vhs.linz.at, wissensturm@mag.linz.at  
www.facebook.com/wissensturm

## DRUCKGRAFISCHES SYMPOSIUM

15. - 21. August 2022

Papiermachermuseum Steyrmühl

## DRUCKGRAFISCHES SYMPOSIUM des Bsa-art und Kiam – ausgerichtet vom Papiermachermuseum Steyrmühl

Leitung: Renate Moran | Assistenz: Susanne Schober, Karlheinz Vinkov, Leo Schoder

Symposium für Kunstschaffende

# SCHRIFT:DRUCK DRUCK:SCHRIFT

Schrift und Typografie im Spiegel der zeitgenössischen Kunst

15. bis 21.8.2022

Papiermachermuseum Steyrmühl

Museumsplatz 1, 4662 Laakirchen/Steyrmühl

Das internationale Druckgrafik Symposium findet ganztägig statt.

ANNEMIEK VAN KOLLENBURG  
ELS BENJAMINS  
MONIKA BREITENFELLNER  
MARIAM CHIKAVA  
CRISTINE DANNINGER  
OLGA DJOMINA  
ANGELIKA FINK  
ERNST HAGER  
MONIKA JOKIEL

LITHOGRAFIE  
MONOTYP  
SIEBDRUCK  
RADIERUNG  
HOLZDRUCK  
LINOLDRUCK  
MISCHDRUCK

ELISABETH JUNGWIRTH  
GEORGINA KRAUSZ  
RENATE MORAN  
HELGA NEUHAUSER  
CHRISTINE OSTERBERGER  
INGEBORG RAUSS  
SUSANNE SCHOB  
LEO SCHODER  
KARLHEINZ VINKOV

Große Ausstellung der künstlerischen Drucktechniken  
28.8.2022 um 11 Uhr als Matinee in der Papierwelten Galerie  
Museumplatz 1, 4662 Laakirchen/Steyrmühl

Die qualitativsten Ergebnisse der verschiedenen Gestaltungszugänge der 20 Künstler\*innen des Symposiums.

Eröffnungsgast: Kulturstadträtin Regina Hirschmann | Begrüßung: Renate Moran

Rahmencuratore: Musikalische Begleitung, Gesangs-Performance durch Christine Osterberger

Die Ausstellung ist bis Ende September zu den Museums-Öffnungszeiten 10 - 16 Uhr zu besichtigen.

Der thematische Schwerpunkt des Arbeitssymposiums liegt auf Schrift und Typografie

in der bildenden Kunst, dem Spiel um Bild und Schrift, um Schrift und Bild.

Welche Bedeutung übernimmt die Kunst\*innen der Gestaltung? Welche Rolle spielen sie in der zeitgenössischen Kunst?

Welche Bedeutung übernimmt die Kunst\*innen der Gestaltung? Welche Rolle spielen sie in der zeitgenössischen Kunst?





**INTERNATIONALE  
AUSSTELLUNG  
BILDENDER KUNST  
ZUM THEMA  
TRANS:IT**

**10. Sept. - 16. Oktober 2022**

**De Boterhall -  
Künstlervereinigung Hoorn e.o.**

Internationale Ausstellung Bildender Kunst zum Thema

# TRANS-IT

**10. September bis 16. Oktober 2022**

Eröffnung: 11. September 2022, 16 Uhr

De Boterhall - Künstlervereinigung Hoorn e.o.  
Kerkplein 39, 1621 CZ Hoorn, Niederlande

Magdalena Aichinger  
Johannes Angerbauer Goldhoff  
Katharina Brandl  
Monika Breitenfellner  
Mariam Chikava  
Byolnim Choi  
Olga Djomina  
Susanne Ertl

Georgina Krausz  
Kurt Mitterndorfer  
Renate Moran  
Michael Oberlik  
Petra Rader  
Helga Schager  
Susanne Schober  
Ibaya Vass

Begrüßung: Els Benjamins

Über die bsa:art Künstler\*innen spricht die Künstlerin Katharina Brandl.

Die Ausstellung ist bis 16. Oktober 2022 zu den Öffnungszeiten 14 - 17 Uhr zu sehen.

Eine erste Präsentation von TRANS-IT fand in Österreich mit Holländischen KünstlerInnen im Papiermacher Museum in Steyermühl/Laakirchen Österreich statt. Diese Ausstellung mit 24 holländischen Künstler\*innen der De Boterhall war sehr bemerkenswert. Nun wechseln die Personen und das Land. BSA-Art-Künstler\*innen zeigen ihre Werke nun im Gegenzug im Austausch in Holland.



**WENN DIE WELT BRENNT  
Kunst und Klima**

**5. - 18. September 2022  
Altes Rathaus, Linz**

**12. Sept. - 7. Oktober 2022  
Wissensturm, Linz**

**28. Februar - 26. März 2023  
Schlossgalerie Steyr**

**5. bis 18.9.2022**

**Altes Rathaus, Linz**

Eröffnung 5.9.2022 um 17 Uhr  
durch Bürgermeister Klaus Luger

**12.9. bis 7.10.2022**

**Wissensturm, Linz**

Eröffnung 12.9.2022  
um 18 Uhr

**28.2. bis 26.3.2023**

**Schlossgalerie Steyr**

Eröffnung 28.2.2023 um 19 Uhr  
durch Stadträtin Katrin Auer  
Finissage am 26.3.2023 um 11 Uhr mit  
Lesungen und Musikdarbietungen

# WENN DIE WELT BRENNT

KUNST UND KLIMA

Andrea Penz  
Angelika Fink  
Brigitta Edler  
Byolnim Choi  
Carlos Anglberger  
Christine Osterberger  
Claudia Hohrein  
Darina Peeva  
Denys Savchenko  
Ellie Hackl-Ceran  
Elfriede Ruprecht-Porod  
Elisabeth Jungwirth  
Ernst Hager  
Eun Joo Kim  
Georgina Krausz

Helga Schager  
Helfried Hinterleitner  
Ibaya Vass  
In Sook Park  
Ingeborg Rauss  
Ingrid Würzinger-Leitner  
Irene Wölfl  
James Clifford  
Johannes Angerbauer  
Karoline Kornek  
Katharina Brandl  
Kurt Mitterndorfer  
Magdalena Aichinger  
Mariam Chikava  
Markus Waltenberger

Martina Sens  
Michael Oberlik  
Mona Peithofer  
Monika Breitenfellner  
Monika Steiner  
Nino Lomsadze  
Olga Djomina  
Paul Josef Osterberger  
Petra Rader  
Renate Moran  
Renée Kellner  
Susanne Schober  
Susanne Willbenne Ertl  
Ulrike Altmüller  
Yoonkyung Lee







## GLEICH IST NICHT GLEICH

23 OKTOBER T/M 5 DECEMBER 2021

23. Oktober /  
5. Dezember 2021

### Internationale tentoonstelling in De Boterhal: "Gleich ist nicht gleich" - Cultuur Hoorn



## GLEICH IST NICHT GLEICH

Een initiatief van BSA-Art Oberösterreich en B&E Niederbayern  
Opening zondag 24 oktober 19:30 door Samir Bashora, wethouder gemeente Hoorn

Kunstenaarsvereniging Hoorn e.o.  
De Boterhal  
Ferdinand 30  
Hoorn  
Open deuren op  
14.00-17.00  
boterhal.com

Participating artists: Tessa Baren, Ingrid Wurtinger-Löffler, Wanda Buschmann, Johannes Goldhoff, Georgina Krausz, Susanne Müller-Kölmel, Elfie Hackl-Ceran, Waltraud Danzig, Elisabeth Jungwirth, Katharina Brandl, Kurt Mitterndorfer, Christine Osterberger, Monika Breitenfellner, Michael A. Aiello, Natasa Stanojevic, Salime Dönmez, Anke Postma, Monika Jokiel, Maja Vucetic, Barbara Kuebel, Byolnim Choi, Renate Moran, Astrid Stoffels, Ulrike Altmöller, Darina Peeva, Anna Kopta, Angelika Fink, Andrea Penz, Siliya Husein, Gözlin Kocak, Eva Priller, Irene Wölfl, Der Steiner, Ernst Hager, Sylvia Gnatz, Gabi Hanner, Herma Deenen, Renée Kellner, Hubert Huber, Sunny Neeler, Eunja Kim, Neely Schaap, Werner Ziegler, Helga Schager, Monika Steiner, Josef Parzefall, Kirsty Lamont, Ingeborg Raus, In Saak Park, Rosemarie Wurm, J.E. Wasserhultz, Elfie Hackl-Ceran, Waltraud Danzig, Elisabeth Jungwirth, Katharina Brandl, Wanda Buschmann, Johannes Goldhoff, Georgina Krausz, Susanne Müller-Kölmel, Ingrid Wurtinger-Löffler

### Eine Lesung der LiteratInnen des BSA-Art Oberösterreich Einsichten & Aussichten

Mittwoch,  
28. April 2021  
19.00 Uhr

Online über Zoom  
link siehe Einladung>>

Neun LiteratInnen lesen aus ihren  
Werken zum Thema "Einsicht und Aussicht"

Elfie Hackl-Ceran  
Ernst Hager  
Helfried Hinterleitner  
Kurt Mitterndorfer  
Christine Osterberger  
Mona Peirhofer  
Martina Sens  
Renate Moran



## EINSICHTEN & AUSSICHTEN

Eine Lesung der LiteratInnen des BSA-Art Oberösterreich



Der BSA-Art lädt herzlich ein!

Mittwoch, 28. April 2021 um 19:00 Uhr  
Neun LiteratInnen lesen aus ihren Werken zum Thema „Einsicht und Aussicht“

Elfie Hackl-Ceran  
Ernst Hager  
Helfried Hinterleitner  
Kurt Mitterndorfer  
Christine Osterberger  
Mona Peirhofer  
Martina Sens  
Renate Moran

Online über Zoom  
<https://zoom.us/j/91274457495>  
Meeting-ID: 912 7445 7495

Den Link bitte erst kurz vor der Veranstaltung aktivieren!

Wir freuen uns auf diesen spannenden Abend  
im Zeichen der Schreibkunst!

Im Anschluss laden wir ein zu Fragen und Diskussion!

Renate Moran  
Vorsitzende der KünstlerInnen und des BSA-Art

## Einladung zur Finissage "gleich ist nicht gleich"

**Dienstag,  
30. Juni 2020  
19.00 Uhr**

**KIAM GALERIE  
AMSETTEN**

Im Rahmen der Finissage  
findet auch das KünstlerInnen  
Gespräch mit Renate Moran statt.



## EINLADUNG

Die Kunstinitiative Amstetten lädt herzlich zur Finissage  
"gleich ist nicht gleich" ein.

**Eröffnung der Finissage "gleich ist nicht gleich" am Dienstag 30. Juni um 19.00 Uhr**  
KIAM Galerie Amstetten, Wienerstraße 1

Im Rahmen der Finissage findet auch das KünstlerInnen Gespräch mit Renate Moran  
(Kuratorin der Ausstellung "gleich ist nicht gleich") statt.

**Ausstellungsdauer:** bis Dienstag 30. Juni 2020

**Galerieöffnungszeiten:** Fr. 16.00 – 18.00 Uhr / Sa. 10.00 – 12.00 Uhr



## Virtuelle Ausstellung Freitag, 17. April 2020

Die Ausstellung in der eine Gruppe von  
18 BSA-ART KünstlerInnen, in der Cart  
Galerie Pregarten welche wegen der  
Corona-Pandemie abgesagt werden musste,  
wurde von Michael Oberlik in eine virtuelle  
Ausstellung umgewandelt.

Diese wird ab Freitag, 17.4. auf der  
CART-homepage zu sehen sein!

>> Kulturgruppe CART Pregarten

Die Kulturgruppe CART-Pregarten ladet  
herzlich ein zur virtuellen Ausstellung:

**BSA-art zu Gast - Kunst in vielen Facetten**



Online ab Freitag, 17. April 2020, 18 Uhr, auf

<https://www.cart-pregarten.com/aktuelles/>





**Einladung zur Vernissage**  
**9. März 2020 · 19 Uhr**

**Internationale  
Wanderausstellung:  
gleich ist nicht gleich**

**Kunstbrunch  
mit Renate Moran**  
**22. März 2020 · 11 Uhr**

Galerie Kiam · Wienerstraße 1 · Amstetten

>> VIDEO

**KIAM GALERIE** **KUNSTINITIATIVE AMSTETTEN**  
**Vernissage Mo.09.03. 2020 19 Uhr**  
**AMSTETTEN WIENERSTR. 1**

(A/MEX)Anabel Almaguer-Lehner (A)Andrea Penz (A)Angelika Fink  
(A)Anna Kopta (A)Ulrike Altmüller (NL)Astrid Stoffels (GB) Kirsty Lamont  
(A/NL)Anne-Bé Tallirz (NL)Anneke Heider (NL)Annette van Waaijen  
(A)Barbara Kuebel (KOR)Byolnim Choi (D)Claudia Hohrein (A)Carlos Anglberger  
(A)Christine Osterberger (A)Elfriede Ruprecht-Pored (BG)Darina Peeva  
(A/UKR)Denys Savchenko (A)Der Steiner (A)Elfi Hackl-Ceran (A)Elisabeth Jungwirth  
(A)Ernst Hager (KOR)Eunjo Kim (UKR)Gabriella Tegze (D)Eva Priller (D)Gabi Hanner  
(GB/A)Georgina Krausz (TR)Gülbin Kocak (A)Helga Schager (NL)Herma Deenen  
(A)Katharina Brandl (D)Hubert Huber (A)Ingeborg Rauss (A)Ingrid Wuzinger-Leitner  
(A/ROK)Insook Park (A)Irene Wölfl (D)Sylvia Gnatz (A)Julius Evangelist Wasserholtz  
(NL)Ankie Postma (A)Kurt Mitterdorfer (A/GE)Mariam Chikava (NL/HR)Maja Vucetic  
(NL)Sunny Neeter  
(A)Markus Wallenberger  
(A)Markus Gscheidlinger  
(NL/I)Michael A. Aiello  
(E)Miguel Pereira Figueras (A)Monika Breitenfellner (D)Monika Jokiel (A)Monika Steiner  
(BIH)Natasja Vukadin (NL)Neely Schaap (A/GE)Nino Lomsadze (A/UKR)Olga Lehner-Djomina  
(A)Renate Moran (A)Renée Kellner (D)Rosemarie Wurm (TR)Saime Dönmez  
(TR/A)Schanitta Sant Miksch (BIH)Sljivo Husein(D)Susanne Müller-Kölmei  
(D)Waltraud Danzig (A)Wanda Buschmann (D)Werner Ziegler (D)Josef Parzefall

**gleich ist nicht gleich**

**Internationale Wanderausstellung**  
**Ausstellungsdauer: Bis Samstag 25. April**  
**Kunstbrunch mit Renate Moran am Sonntag 22. März 11:00 Uhr**

Vernissage KIAM, Wienerstraße 1, 3300 Güssing, www.kiam.at, info@kiam.at, kiam@kiam.at in Kooperation mit dem Kulturamt Amstetten

Öffnungszeiten: Do. 17:00 - 19:00 / Fr. 16:00 - 18:00 / Sa 10:00 - 12:00



### was wäre der spaß im leben ohne das bisschen tod

Eine ganz lieber Mensch und großer Künstler „Der Steiner“ hat uns und die Bühne des bunten Lebens sowie die erdige Plattform der Kunst und Kultur, für immer verlassen. Seine Bildwerke aber bleiben uns erhalten. Danke dafür. Othmar war in unserer Bewegung im Bsa-art ein wichtiger Kollege und wird uns sehr fehlen. Seine Ideen und seinen starker Einsatz bei allen Ausstellungen möchte ich ganz besonders würdigen. Steiner Du fehlst jetzt schon. Dein Ableben ist viel zu früh. Und wieder stehen wir hilflos da und müssen der Tatsache ins Auge sehen. Mach's gut im anderen Aufenthalt. Wir vermissen Dich lieber Othmar.

Unser aufrichtiges Beileid an seine Familie

>> Einladung zur Zusammenkunft



Internationale Wanderausstellung  
**gleich ist nicht gleich**

**Vernissage:**  
**Clubgalerie**  
**Dr. Ernst Koref-Stiftung**  
**Kulturquartier**  
**Ursulinenhof, Linz**  
**28.1.2020 · 19.00 Uhr**

Die Kunstausstellung ist eine besondere, länderübergreifende Freundschaftsausstellung.

64 internationale Kunschtchaffende setzen sich mit Gleichheit auseinander.

Einladung >> Infos zur Ausstellung



**CLUBGALERIE**  
DR. ERNST KOREF STIFTUNG  
im oö kulturquartier, Landstr. 31 / 1.St.

**BSA-ART  
OOE**

**gleich ist nicht gleich**  
Internationale Wanderausstellung

Bilder & Objekte im Format 30x30 cm von 61 Kunschtchaffenden quer durch Europa & Asien

**Vernissage:**  
**Dienstag, 28. Jänner 2020, 19.00 Uhr**  
Ausstellungsdauer:  
28.1. bis 22.2.2020

Öffnungszeiten:  
Dienstag-Freitag 16-19 Uhr, Samstag 13-17 Uhr  
Tel. 0660/14 30 334 oder 0664/1814594  
[www.clubgalerie-korefstiftung.jimdo.com](http://www.clubgalerie-korefstiftung.jimdo.com)  
[www.bsa-art-ooe.at](http://www.bsa-art-ooe.at)



KünstlerInnen aus Linz und OÖ  
**„Verbindungen“**

**Vernissage:**  
**Altes Rathaus, Linz**  
**25.11.2019 · 18.30 Uhr**

**KünstlerInnen aus Linz und OÖ:**  
Monika Breitenfellner  
Renate Moran  
Paul Osterberger  
Ingeborg Rauss  
Der Steiner

**Künstler aus Montenegro:**  
Aldemar Ibrahimovic

**Ausstellungsdauer:**  
Montag, 25. November bis  
Montag, 9. Dezember 2019

**„VERBINDUNGEN“**



**KünstlerInnen aus Linz und OÖ**  
Monika Breitenfellner  
Renate Moran  
Paul Osterberger  
Ingeborg Rauss  
Der Steiner  
(BSA-ART)

**Künstler aus Montenegro**  
Aldemar Ibrahimovic

**Vernissage am**  
**25.11.2019**  
**18.30 UHR**

**AUSSTELLUNGORT**  
Altes Rathaus  
der Stadt Linz, Foyer, EG

**AUSSTELLUNGSDAUER**  
Montag 25. November bis  
Montag 9. Dezember 2019



**linz**  
verändert

### **Gleichstellung und Gleichbehandlung bei der Stadt Linz im Fokus der Kunst**

Dienstag, 30. Juli 2019 · 16.00 Uhr

Kunstforum LINZ AG, Wiener Straße 151 · 4020 Linz



### Ausstellungseröffnung „gleich ist nicht gleich“ am 1. Februar 2019 im Kulturmodell Passau

53 internationale Künstlerinnen und Künstler setzen sich mit Gleichheit auseinander.

**Ausstellungsdauer:** 2. Februar bis 2. März 2019 | Do bis So 14.00 bis 17.00 Uhr

Kulturmodell Bräugasse 9 · 94032 Passau

Werke >> Galerie

Presseartikel >> Passau, 5. Februar 2019



Reden: Hubert Huber, Bgm. Urban Mangold und Renate Moran



v.l.n.r. Renate Moran Vorsitzende Bsa-Art,  
2. Passauer Bürgermeister Urban Mangold,  
Bbk Vorsitzender Hubert Huber



v.l.n.r. Bsa-Art KünstlerInnen:  
Nino Lomsadze, Gina Krausz,  
Ingrid Wurzing-Leitner, Irene Wölf

### Weihnachtsfeier des Bsa-Art-OÖ im Atelier Moran

Auch heuer war die obligate Weihnachtsfeier am 3.12.2018 des Bsa-art im Atelier Moran wieder stimmungsvoll und mit Kunstbeiträgen durchzogen. Von den angebotenen, selbstgerechten Köstlichkeiten der KünstlerInnen schwärmen die Gäste noch heute. Am Bild Ernst Hager beim Erzählen einer weihnachtlichen Geschichte.





### Gleichstellung und Gleichbehandlung im Fokus der Kunst heißt eine der beeindruckendsten Ausstellungsreihe des Bsa-Art-OÖ

Die in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der Stadt Linz organisierte Ausstellung wurde am 2.10.2018 um 19.30 Uhr mit einer wertschätzenden Eröffnung durch Frau Mag.a Hemma Schmutz und Patricia Kurz-Khattab (Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Linz) im Alten Rathaus Linz gestartet. Die Ausstellung wanderte dann in das Neue Rathaus. In der Folge wird die sehenswerte Präsentation die sowohl Bilder, Skulpturen und Lichtobjekte beinhaltet, noch weitere Firmen der Linz Holding besuchen.

#### Teilnehmende Bsa-Art KünstlerInnen:

Monika Breitenfellner, Elfie Hackl-Ceran, Mariam Chikava, Renée Kellner, Georgine Krausz, Nino Lomsadze, Schanitta Sant Miksch, Kurt Mitterdorfer, Renate Moran, Paul Osterberger, Darina Peeva, Mona Peirhofer, Andrea Penz, Ingeborg Rauss, Der Steiner, Anne-Be'Talirz, Markus Waltenberger, Julius Evangelist Wasserholtz, Irene Wölfl, Ingrid Wurzing-Leitner. Mit dabei noch mehrere Informationstationen wie Hörmodule und Schubladenkästen, diese wurden zusätzlich von der VSG Produktionsschule Factory und LehrerInnen und Lehrlinge weiterer Werkstätten der Stadt Linz sowie verschiedenen anderen technischen Einrichtungen sowie SchülerInnen des Körnergymnasium Linz produziert.

Werke >> Galerie



### 78 KünstlerInnen Kolonie Vranica in Bosnien-Herzegowina

Die 2. KünstlerInnen Kolonie Vranica in Bosnien-Herzegowina 6. - 12.8.2018 ist sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Es waren 4 Türkische und 4 Bosnische Künstlerinnen sowie 6 KünstlerInnen vom Bsa-Art-OÖ eingeladen. Von OÖ waren dabei: Bsa-art Vorsitzende Renate Moran, Stellvertreterin Elfie Hackl-Ceran, Stellvertreter Helfried Hinterleitner, Ernst Hager, Renée Kellner, Markus Waltenberger. Es war eine wunderbare Zeit. Wir haben viel gesehen und erlebt, wir haben viele unterschiedliche nette Menschen kennen gelernt. Die Landschaft ist wunderschön. Hier leben Menschen mit verschiedenen Religionen mit unterschiedlichsten politischen Auffassungen gut und friedlich zusammen. Die Gastfreundschaft war umwerfend. Die Stadt Gornji Vakuf Uskoplje ist bestrebt eine nicht nur wirtschaftliche sondern auch künstlerisch aufstrebende moderne Stadt zu werden. Wir wurden sehr wertgeschätzt aufgenommen und unsere Bilder hängen schon zum Teil im neuen Bürgermeisteramt.

Danke Herr Bürgermeister Sead Caušević · Danke Kulturstadträtin Nermina Duhandžić Gudić





Eine sehenswerte Ausstellung  
**6. Bsa-Art Präsentation  
 „Starke Frauen“**

Diese Ausstellung war bis 30.5.2018 im  
 Generalsekretariat des Bsa  
 (Landesgerichtstr. 16) in Wien zu sehen

**KünstlerInnen:**

Renate Moran, Helga Schager,  
 Monika Breitenfellner,  
 Brigitta Edler, Ingrid Schiller, Georgina  
 Krausz, Nino Lomsadze, Irene Wölfl,  
 Ingeborg Rauss, Renee Kellner, Andrea Penz,  
 Anne-Be Talirz, Darina Peeva,  
 Kurt Mitterdorfer



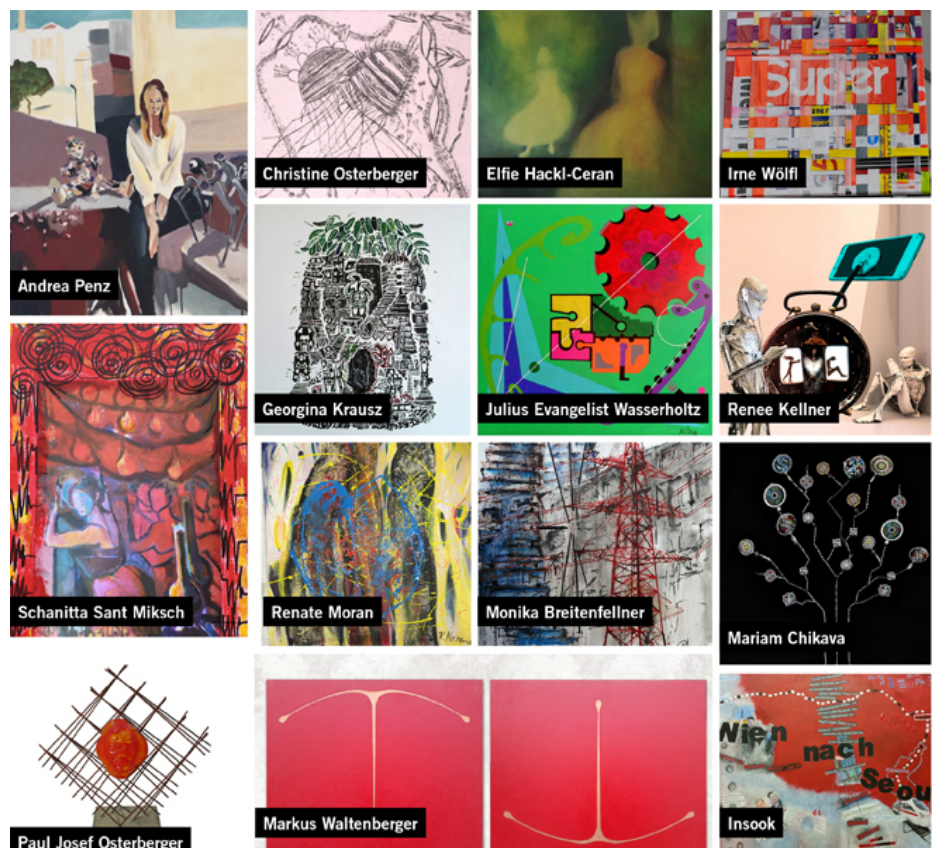
**Diskussionsrunde:**

„die soziale Situation der KünstlerInnen“  
 Es diskutierte: Renate Moran (Bsa-art OÖ), Daniela Koweindl (IG bildender  
 Kunst) Werner Rodlauer (Bsa, Wien)

**Walk of Art bei der Roten Nacht**

Die Bilder der Bsa-art-ö KünstlerInnen machten den Aufgang,  
 entlang das „Walk of Art“, bei der ROTEN NACHT zu einem besonderen Erlebnis!

Rote Nacht 2018 >> Galerie



Gerhard Haderer  
**Schule des Ungehorsams**

Bsa, das Forum Wirtschaft und Technik und bsa:art luden zum Besuch in die Schule des Ungehorsams mit Gerhard Haderer. Es war ein toller Abend mit einem sehr offenen Gerhard Haderer. Ein Erlebnis für alle – mit vielen Diskussionen und anregenden Gesprächen.

Fotos: Peter Königstorfer

>> Galerie



**Ein internationales Tandemprojekt**

Eine unter dem Leitwort „Gleiches ist nicht gleich“ oder „gleich ist nicht gleich“ stattfindende Ausstellung des bsa:art OÖ und BBK Niederbayern mit den Nachbarländern wird angestrebt. Es ist immer wieder notwendig im Interesse der Bevölkerung sich mit Gesellschaftspolitischen Themen zu beschäftigen und diese sinnvolle Kampagne in der Art eines Freundschaftsspiels anzugehen. Das Thema bezieht sich auf die Problematik der Lohnschere zwischen weiblichen und männlichen Entlohnungen.

**Einreichschluss der Arbeiten:** 30. September 2018

>> Nähere Infos

**Finissage in Altmünster · Starke Frauen**

Es war ein wunderbarer Abend rund um den Weltfrauentag 8.3.2018 und mit Ansprachen von Bürgermeisterin von Altmünster und Abgeordnete zum Nationalrat Elisabeth Feichtinger BEd und LAg. und SPO Frauen und Bildungsbeauftragte Sabine Pomberger als berührender Punkt die Lesung von unserem Bsa-art Mitglied Mona Peirhofer. Die Werke zum Thema „Starke Frauen im Mittelpunkt kamen sehr gut beim Publikum an.

**KünstlerInnen:** Monika Breitenfellner, Mariam Chikava, Nino Lomsadze, Anne-Be Talirz, Renate Moran, Kurt Mitterndorfer, Julius Evangelist Wasserholz. Unter den GästInnen waren auch Nationalrat Abgeordnete Doris Margreiter und Vizebürgermeisterin von Ohlsdorf Ines Mirlacher sowie Kulturreferent für Altmünster Mag. Johann Mittendorfer



**Ausstellungsbesuch Auguste Kornheim · Begleiterscheinungen**

Am 7. Februar, 18 Uhr organisierte der Bsa-art und das Forum Wirtschaft/Technik eine sehr interessante Ausstellung im Stadtmuseum Nordico. Wir wurden von der Kuratorin Dr.<sup>in</sup> Brigitte Reutner durch das Werk von Auguste Kornheim geführt. A.Kornheim in Amsterdam geb. übersiedelte bereits in ihrer Kindheit nach Oberösterreich. Sie lebte 2 Jahre auf einer kleinen irischen Insel und hielt dort das von Traditionen und Mythen geprägte Leben in ihren Werken fest. 1970 übersiedelte Kornheim nach Wien, wo sie an sozialkritischen Holzschnittzyklen arbeitete. Unter dem Titel Hell wie der lichte Tag entstanden Holzschnitte die sich mit den Wünschen und Träumen einer Fließbandarbeiterin befassen. In der Serie Begleiterscheinungen schildert die Künstlerin drastische Ereignisse, wie sie zu ihrer Zeit in den Mühlviertler Dörfern vorkamen. Später war ihr Focus auf Zeichnungen und Aquarelle gerichtet.





bsa:art KünstlerInnen in Altmünster  
**Starke Frauen**

Unter dem Leitwort „Starke Frauen“ fand im Foyer der Marktgemeinde Altmünster die 5. Ausstellung mit BSA-ART KünstlerInnen statt. Das Leben und Werk von besonders starken Frauen wurde beleuchtet und im eigenen Kontext verarbeitet, um wiederum eigene Zugänge zur Kunst zu finden. Es soll die Situation der Frauen in Kunst, Politik, Gesellschaft und öffentlichem und auch privatem Leben, wieder einmal aufgezeigt werden.

Die Vernissage fand am 15. Februar 2018 statt und wurde von Bürgermeisterin Elisabeth Feichtinger eröffnet.

Zur Finissage am Weltfrauentag sprach zusätzlich Landtagsabgeordnete Sabine Promberger und Mona Peirhofer mit ihrem Text „Mutter“.



Wissensturm · 15.11. bis 22.12.  
**Ausstellung „Starke Frauen“**

Die 4. Ausstellung „Starke Frauen“ des BSA Art OÖ im Wissensturm Linz, die von Renate Moran initiiert und kuratiert wurde ist eröffnet und ist bis 22.12. zu besichtigen.

Die bsa-art KünstlerInnen setzten sich wieder künstlerisch mit „star-ken Frauen“ auseinander: Frauen, die sich in ihrem Leben und Werk für sozialen Fortschritt, Frieden und Gleichberechtigung in Kunst, Politik und Gesellschaft engagiert haben.

**KünstlerInnen der Ausstellung im Wissensturm:**

Anabel Almaguer-Lehner

Carlos Anglberger

Monika Breitenfellner

Mariam Chikava

Ernst Hager

Werner Horvath

Gina Krausz

Renée Kellner

Manfred Koutek

Nino Lomsadze

Schanitta Sant Miksch

Kurt Mitterndorfer

Renate Moran

Insook Park

Darina Peeva

IngeborgRauss

Denys Savchenko

Helga Schager

der Steiner

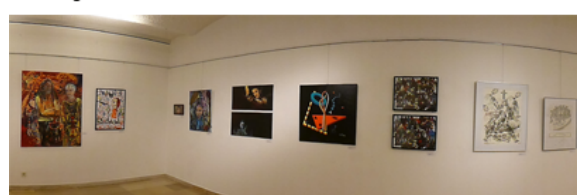
Anne-Bé Ta-lirz

Julius Evangelist Wasserholtz

Irene Wölfl

Weitere Informationen  
unter [www.vhs.linz.at](http://www.vhs.linz.at)







Im Rahmen des Next Comic-Festivals  
mit Künstler/innen des BSA:ART OÖ  
**Starke Frauen und Roboter**

Carlos Anglberger · Monika Breitenfellner ·  
Mariam Chikava · Brigitte Edler · Ernst Hager  
· Werner Horvath · Renée Kellner · Kurt  
Kopta · Gina Krausz · Nino Lomsadze ·  
Schanitta Sant Miksch · Kurt Mitterndorfer ·  
Renate Moran · Christine Osterberger · Paul  
Osterberger · Insook Park · Darina Peeva ·  
Andrea Penz · Ingeborg Rauss · Denys  
Savchenko · Anné Talirz · Julius Evangelist  
Wasserholtz · Irene Wölfl

**Vernissage:**  
Donnerstag, 16. März 2017, 20:30 Uhr

**Öffnungszeiten:**  
17. bis 19. März von 10 bis 17 Uhr  
21. bis 24. März von 16 bis 19 Uhr

Club-Galerie der Dr. Ernst Koref-Stiftung  
Im OÖ Kulturquartier,  
Landstraße 31/1.Stock, 4020 Linz

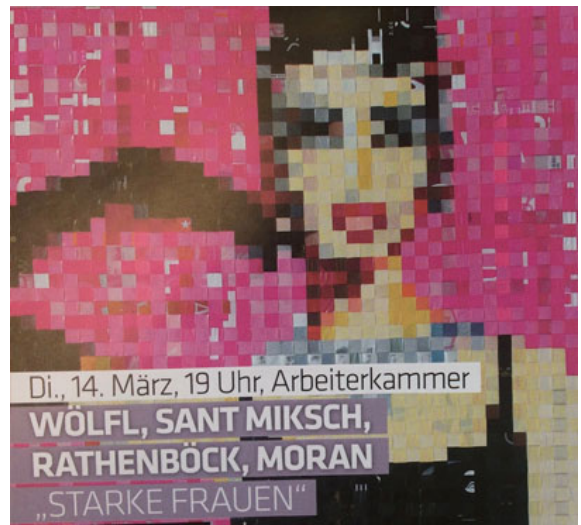


Arbeiterkammer  
**Starke Frauen**

Der bsa:art OÖ. stellt „Starke Frauen“  
in den Fokus seiner künstlerischen  
Auseinandersetzung: Die Künstlerinnen  
Irene Wölfl, Schanitta Sant Miksch, Elisabeth  
Vera Rathenböck und Renate Moran stellen  
berühmte Frauen dar, mutige Frauen, die  
schwierige Lebenssituationen gut  
bewältigen, oder Frauen, die für andere  
Frauen zu Rolemodels werden –  
stellvertretend für unzählige andere starke  
Frauen.  
Solche besonderen Frauen sind, es die  
anderen zum Vorbild werden und Frauen die  
Kraft geben, gegen Ungleichheit oder  
Benachteiligung anzukämpfen.

Eintritt frei!  
**Ausstellungsdauer:**  
15.3. - 14.4.2017  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Do. 7:30-19:30 Uhr,  
Fr. 7:30-7:30 Uhr

> Krone-Bericht



Papiermachermuseum Steyrermühl  
**Starke Frauen**

Künstler/innen des BSA:ART OÖ setzten  
sich zum Weltfrauentag mit besonderen  
Frauenpersönlichkeiten auseinander und  
zeigen Arbeiten auf Papier – mit Papier  
Carlos Anglberger · Monika Breitenfellner ·  
Mariam Chikava · Ernst Hager · Werner  
Horvath · Renée Kellner · Kurt Kopta ·  
Manfred Koutek · Gina Krausz · Nino  
Lomsadze · Schanitta Sant Miksch · Kurt  
Mitterndorfer · Renate Moran · Christine  
Osterberger · Paul Osterberger · Insook Park  
· Darina Peeva · Andrea Penz · Elisabeth  
Rathenböck · Ingeborg Rauss · Denys  
Savchenko · Helga Schager · Ingrid Schiller ·  
Der Steiner · Anne-Bé Talirz · Julius  
Evangelist Wasserholtz · Irene Wölfl

**Vernissage:**  
Sonntag, 5. März 2017, 11.00 Uhr  
in der Galerie Papierwelten im  
Papiermachermuseum Steyrermühl  
**Ausstellungsdauer:**  
5. - 17. März 2017  
Mo. - Fr. von 10.00 - 16.00 Uhr  
**Eröffnung:**  
Landtagsabgeordnete Sabine Promberger  
**Begrüßung:**  
Dipl.Ing. in Bernadette Eisenkapp  
**Zur Ausstellung spricht:**  
Mag.<sup>a</sup> Sonja Aigner  
**Lesung und Gesang:**  
Mona Peirhofer, Christine Osterberger



Likovana Kolonija Vranica 2016

## Bosnien

Bosnien, zur „Likovana Kolonija Vranica 2016“ im Juli, in Gornji Vakuf-Uskoplje nahmen teil: Ernst Hager, Renate Moran, Christine Osterberger, Insook Park – und die Bosnischen Künstler/innen Sead Bostan, Alija Filan, Slivo Husein, Marica Kolak, Natasa Vukadin. Wir wurden sehr freundlich aufgenommen. Es war die Landschaftsmalerei gefragt und so sind uns sehr schöne Plätze zum Malen gezeigt worden. Das Schönste war ein Wasserfall den wir hautnah erleben durften. Auch war direkt dort Platz zum Arbeiten. Seltene Pflanzen und eine Fahrt auf die Alm mit Blick auf Herzegowina war auch im Programm. Wir verewigten alle Eindrücke und unsere Arbeiten (viele Wasserfallmotive) gehören jetzt dem Bürgermeister. Die Bilder zieren nun die Wände des neuen Rathauses von Gornji Vakuf-Uskoplje. Es gab sehr nette Begegnungen, viele Geschenke und Aufmerksamkeiten. Es waren sehr schöne Tage, welche sehr vom Menschlichen geprägt waren und die uns sehr schön in Erinnerung bleiben werden. Renate plant, wenn die Stadt Linz mitmacht, irgendwann eine Gegeneinladung.  
>> [Galerie](#)



Ehrung, Verleihung unserem Mitglied

## Werner Horvath

Werner Horvath wurde der „Peace Hero Award 2016“ durch das Peace Museum Vienna, Blutgasse 3, 1010 Wien verliehen. Der Preis, der am Jahrestag des zweijährigen Bestehens des in der Nähe des Stephansdoms gelegenen internationalen Museums übergeben wurde, geht damit zum ersten Mal an einen Österreicher. Bisher wurden damit der japanische Friedensbotschafter Akio Komatsu ausgezeichnet (2014), sowie der in Kabul geborene Herausgeber eines afghanischen Frauenmagazins Ghousuddin Mir (2015).



Rote Nacht 2016

## Aktionsbild „Positionen ausgleichen macht Sinn,“

Unsere Publikums Aktion- war ein voller Erfolg. Vordenker waren Renate Moran, Monika Breitenfellner und Sabrina Seyrl. Es hat den Gästen der „Roten Nacht 16,“ großen Spass gemacht sich am Anfang mit Lippenstiften ausgerüstet auf dem Untergrund des 2x1m großen Bildes mit Roten Lippen Malereien zu verewigen. Renate Moran und Monika Breitenfellner hatten im Anschluß viel zu tun bei Wind und Wetter, während der Veranstaltung, das Vorgegebene zu einem Kunstwerk zu machen. Die Aussage Halbe Halbe, wir sind für 50% Frauen in den Führungspositionen wurde noch von einigen Politikerinnen und engagierten Frauen mit Sprüchen am Bild verstärkt. Diese Aussagen befinden sich versteckt im Bildgeschehen.

Spö OÖ.Chefin, **Birgit Gerstorfer`s** fordernder Satz ist:  
Halbe Halbe in Beruf / Familie und Vergnügen.

**Gerti Jahn** Landesrätin i.R.:  
Frauen in die Chefetagen und Unternehmenskultur.

**Miriam Eder** BBRZ Kontrolle:  
Wenn wir Frauen keine Politik machen wird sie mit uns gemacht.

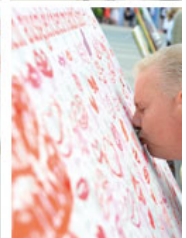
**Gisela Peutlberger- Naderer**  
Landtagsabgeordnete:  
Die Roten Frauen sind der Fortschritt.

**Beverley Allen-Stingeder,**  
Bezirksparteivors.:  
Stolze Sozialdemokratin.

**Weichsler Hauer,** dritte  
Landtagspräsidentin:  
50% der Macht für uns Frauen

**Renate Moran:**  
Der Titelsatz „Positionen ausgleichen macht Sinn, 50:50,“

Das tolle Bild wirkt nun wie ein Seidenteppeich mit vielen Informationen und wurde noch auf der Bühne vom Bsa an die neue Spö Chefin Birgit Gerstorfer als Präsent für ihr Büro überreicht.





„Diskussionsveranstaltung des Bsa-art +  
dem Forum Wirtschaft und Technik  
**Mein Nachbar und ich**

Am 31. Mai um 18,30 im Atelier Moran - mit Gerti Jahn, Shikrieh Salaheddin-Nassr, Dr. Werner Horvath, Edin Gudin und Manzor Ahmad. Es war eine Bereicherung für alle TeilnehmerInnen. Auch die sehr interessante Gesprächsführung und Entwicklung, die rege Beteiligung des Publikums und ernsthafte Auseinandersetzung mit den vielfältigen Zugängen und Erkenntnissen, der Integration und des wünschenswerten guten Zusammenlebens der Verschiedenheiten, ergaben einen spannenden Abend den man wiederholen sollte.



**asy:land**  
**KünstlerInnen helfen Menschen auf der Flucht**

Migration, Flucht und Asyl. Die Künstlerinnen und Künstler des bsa:art setzten ein Statement und zeigten im Rahmen einer Ausstellung ausgewählte Arbeiten in konzentrierter Form. Die Preise der Werke waren dabei in Sprachkurs-Einheiten zu je EUR 104,- gestaltet. Der Reinerlös kam der Flüchtlingshilfe des Vereins „Zu-Flucht“ zu Gute. Eröffnet wurde die Ausstellung am Donnerstag, den 10. Dezember, um 19:00 Uhr mit Begrüßungsworten von Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kannonier (Rektor der Kunstuniversität Linz). Renate Moran, Carlos Anglberger, der Steiner und Kurt Mitterdorfer. Künstlerischer Beitrag des Syriens Fady rundete die Eröffnung berührend ab. Kein Zufall war auch, dass die künstlerischen Arbeiten in Zelten präsentiert werden. Neben Bildern werden auch Plastiken gezeigt. Zusätzlich zu den Werken wurden Statements der beteiligten Künstlerinnen und Künstler in der Ausstellung präsentiert. Die von den Künstlerinnen und Künstlern zur Verfügung gestellten Arbeiten wurden zugunsten des Vereins „Zu-Flucht“ verkauft.

Damit wird Asylwerberinnen und Asylwerbern die Teilnahme an wichtigen Sprachkursen ermöglicht: werden die Preise der Arbeiten nicht in Euro angeschrieben, als „Währung“ wurde 1 DK verwendet (1 DK = 1 Deutschkurs = EUR 104,-).



>> [Statements Asy:land](#)

>> [www.dorftv.at](http://www.dorftv.at) | >> [Galerie](#)



1. Kunst und Kultur-Stammtisch des bsa:art  
**Änderungen im Steuerrecht,  
Registrierkasse**

Vortragender: Gerhard Peirhofer  
(selbständiger Buchhalter)

Am 27.10.2015 lud der 1. KünstlerInnenstammtisch-Referent, Gerhard Peirhofer zu einem Vortrag mit Diskussionsmöglichkeit in das Gasthaus Alte Welt Hauptplatz Linz ein. Dieser brachte uns in sachlicher Weise die neuen steuerlichen Veränderungen näher.

Kurz zusammengefasst: wenn Euro 15000,- im Jahr Umsatz überschritten werden und 7500,- davon Bareinnahmen sind, (auch Kredit und Bankomaten Zahlungen zählen zu Bareinkünften) heißt das, dass eine Registrierkasse verwendet werden muss. Alle selbstständigen Berufszweige sind betroffen. Die Mehrwertsteuer der meisten Artikel wird angehoben.





Bei Landeshauptmann-Stellvertreter  
Reinhold Entholzer

### Vernissage Schritttfolgen

Am 14. Juli 2015 eröffnete Landeshauptmann-Stellvertreter Reinhold Entholzer eine sehr schöne Ausstellung in seinen Räumen. Bei der Vernissage zum Thema „Schritttfolgen“ von Werken der 20 Bsa-art-ooe KünstlerInnen in den Räumen von Landeshauptmann-Stellvertreter Reinhold Entholzer und Landesrätin Gertraud Jahn, Altstadt 30 in Linz. Es war eine nette Stimmung. Viele Interessierte BesucherInnen sind gekommen, darunter Landtagsabgeordnete Gerda Weichsler Hauer und viele Leute aus Politik, Wirtschaft und Kunst. Es war ein toller Abend.

Die KünstlerInnen:

Anabel Almaguer-Lehner, Carlos Anglberger, Monika Breitenfellner, Marlene Göntgen, Ernst Hager, Werner Horvath, Manfred Koutek, Gina Krausz, Veronika Merl, Schanitta Sant Miksch, Kurt Mitterndorfer, Renate Moran, In Sook Park, Andrea Penz, Ingeborg Rauss, Denys Savchenko, Helga Schager, der Steiner, Hansi Schorn, Anne-Bé Talirz

Die Arbeiten von Bsa-art-ooe KünstlerInnen sprechen für Qualität und Inhaltsreichtum. Zukunftsorientiertes und Politisches - Wunschträume und Hintergründiges - alles ist vertreten - eine Vielfalt von Sichtweisen und künstlerischen Techniken rundet diese Ausstellung zu einer Einheit ab, die den Betrachter auf alle Fälle zur Auseinandersetzung auffordert. Neben der Begrüßung und Rede von Reinhold Entholzer, bei der er über den Titel der Ausstellung „Schritttfolgen“ philosophierte, stellte Renate Moran ihre KollegInnen vor und sprach über die Wichtigkeit von Kunst und Kultur in einem sozialen Europa, sozialen Österreich und sozialen Oberösterreich, das unbedingt notwendig ist. Kunst braucht der Mensch um einer Verrohung der Gesellschaft entgegenzuwirken.

Die Ausstellung ist noch bis Oktober 2015 zu den Bürozeiten zu besichtigen.

>> [Exponatenkatalog](#)



Donnerstag, 11. Juni 2015

### Die 10. Rote Nacht

Die Rote (Jubiläums-)Nacht war ein rundherum gelungenes, geschmackvolles Sommerfest: 800 Gäste aus Industrie und Wirtschaft, Politik und Kultur verbrachten einen feierlichen, stimmungsvollen Abend mit herrlichem Ausblick über die Stadt.

Das Entree bildete eine Installation, die von Künstlerin Anne-Bé Talirz konzipiert war: Unter dem Motto „hinterlassen Sie Ihre Spuren“ betraten die Gäste das klassische Ambiente mit modernem Touch über Gummituchflächen, auf welcher die teilnehmenden Künstler und Künstlerinnen zuvor Farbe und darüber eine 10 Meter lange Leinwandbahn aufgebracht hatten.

Anne-Bé, Renate Moran und die anderen teilnehmenden KünstlerInnen empfingen mit dieser Einladung, an der Erschaffung eines Kunstwerks mitzuwirken, auch die Gäste, die dann am traditionellen „walk of art“ von Gastgeber Christian Forsterleitner offiziell begrüßt wurden. Installation und Kunstwerke von 17 Bsa-art-KünstlerInnen, Carlos Anglberger, Monika Breitenfellner, Elfie Hackl-Ceran, Marlene Göntgen, Werner Horvath, Gina Krausz, Manfred Koutek, Anabel Almaguer-Lehner, Kurt Mitterndorfer, Renate Moran, Andrea Penz, Ingeborg Rauss, Schanitta Sant Miksch, Denys Savchenko, Hansi Schorn, der Steiner, Anne-Bé Talirz – wurden insgesamt mit sehr viel Aufmerksamkeit gewürdigt – alle standen auch für Austausch und Interviews zur Verfügung. Neben der Bühne konnte man zudem einen Überblick über die KünstlerInnen und deren Kunstwerke auf einigen Monitoren verfolgen. Diese Show wurde von Hansi Schorn gestaltet.

Nach den Grußworten bildete ein gelungenes Buffet, ausgesuchte Getränke und musikalische Untermalung den perfekten Rahmen zum Feiern, zum networken und für die eine oder andere Diskussion. Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und bescherte eine trockene, laue Nacht.

Der Erlös des Losverkaufs kam in bewährter Tradition einem guten Zweck zugute, heuer der „Soforthilfe Irak“. Zur Verlosung kam das gemeinsam geschaffene 10 Meter (3 x geteilte) Kunstwerk, genauso wie ein Porträt von Barbara Prammer, gemalt von Anabel Almaguer-Lehner, ein Seidenschal und ein Schmuckstück von der Vorsitzenden des BSA Art, Renate Moran.

Klassische Musik und spezielle Linz-Geschenke wiesen schließlich den beschwingten Heimweg. >> Galerie



7. März 2015  
Es war ein gelungener Abend  
**Weltfrauentag**

Schön bunt und abwechslungsreich waren die „Wirtschaftsgendereien“ am 7. März im Central Linz: Lesung veranstaltet vom Bsa-art mit Unterstützung der GfK. Poetinnen waren Gazal Sadeghi und Donna Krasniq.

Gelesen haben Martina Sens, Pia Kovarik, Eva Maria Bichl, Christine Schmidhofer, Mona Peirhofer, Claudia Taller, Elfie Ceran-Hackl und Nina Stögmüller.

Das Central in der Landstraße 36 mit einem tollen Ambiente, war ein schöner Ort für diese Veranstaltung. Die Bilder einiger Bsa-KünstlerInnen ergaben ein stimmiges Outfit im Hintergrund.



14. Februar 2015  
Kunstaktion – Reines Wasser  
**Donauwasserschöpfaktion**

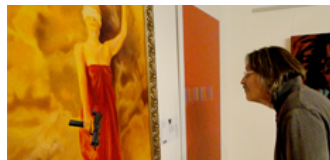
Im Rahmen des Kunstprojektes von Joachim Eckl, waren wir Bsa-art und FreundInnen mit einer Schöpfaktion beteiligt. Es soll der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch eines Menschenlebens (60.000 Liter) in Schritten zu 1000 Liter geschöpft werden. Wir haben 3 Container mit je 1000 l geschafft. Der BSA-OO und FreundInnen bildet am Samstag, dem 14. Februar 2015, den Abschluss der Kunstaktion. Nach dem gemeinsamen Schöpfen gab es eine kurze Führung durch die Ausstellung „Reines Wasser“, bei welcher der Künstler Joachim Eckl selbst seine Arbeit erläutert. Es hat Spass gemacht.



12. Februar 2015  
Kunst gegen Gewalt:  
**Womit Kinder spielen**

Weltweit wurde am 12. Februar der Red Hand Day begangen und damit auch der Focus auf das grausame Schicksal von Kindersoldaten auf diesem Planeten gerichtet.

Zu diesem Anlass wurde eine Ausstellung vom Peace Museum Vienna, Blutgasse 3 veranstaltet. Dabei präsentierten 8 Künstler jeweils ein Werk zu diesem Thema, darunter auch drei Mitglieder des bsa:art, nämlich Renate Moran, Werner Horvath und Hansi Schorn. Nach der Begrüßung durch Museumschefin Liska Blodgett, Begründerin der Community „Kunst gegen Gewalt“ Vivien Kabar und Schauspielerin Christa Kern, folgte eine sehr erschütternde Schilderung der Schicksale und Zustände in den betroffenen Regionen durch Ethnomediziner Prof. Dr. Dr. Armin Prinz von der Medizinischen Universität Wien, der selbst lange Zeit in Afrika verbracht hat. Diese kleine, aber sehenswerte Ausstellung, läuft noch bis 27. Februar 2015.  
*Teilnehmende Künstler: Ali Alfa (DCR), Josef Hasenöhr (A/H), Werner Horvath (A), Vivien Kabar (A), Renate Moran (A), Tamás Pető (H), Markus Scherzer (A), Hansi Schorn (A)*



28. November 2014  
Die kostbarste Ressource der Welt im Lentos Kunstmuseum Linz  
**Reines Wasser**

Begrüßt wurden wir von Dr. Gernot Barounig, geführt und sehr kompetent erzählt von Frau Ingrid Pohl – Wasser ist eine lebensnotwendige Ressource, die zunehmend ökologisch und ökonomisch unter Druck gerät. Wasser hält uns am Leben, Wasser braucht Schutz als öffentliches Gut. Reines Wasser ist auch emotionale Ressource, die glücklich macht.

In den 1960er Jahren beginnen zwei Entwicklungen, die Wasser bis heute zu einem faszinierenden Gegenstand der Kunst machen. Einerseits werden sozial wichtige Themen wie Ökologie zum Inhalt künstlerischer Projekte, und zum anderen kommt das Fluide, Wandelbare, Nicht-Greifbare des Elements einer erweiterten skulpturalen Praxis entgegen. Wasser in seinen verschiedenen



Aggregatzuständen wird Material der Kunst. Wasser ist Garant für Lebensqualität. Es dient zum Reinigen, zum Baden und zum Schwimmen, und es ist Teil religiöser und spiritueller Riten. Der Kampf gegen Verschmutzung, aber auch gegen Ökonomisierung der Ressourcen ist essentiell. Künstlerinnen und Künstler begleiten die Auseinandersetzung, kommentieren, setzen sich ein. Eine Ausstellung über ökonomische, soziale, emotionale und ästhetische Aspekte des unverzichtbaren Elements. Im Anschluss erfolgte ein gemütlicher Ausklang im Café-Restaurant Lentos.

Organisiert wurde der Abend von

**Renate Moran**  
Vorsitzende bsa:art

**Adolf Punz**  
Vorsitzender der FG Wirtschaft

**Thomas Wiener**  
Vorsitzender der FG Technik

25. Oktober 2014 | 22. November 2014  
**bsa:art Ausstellung**

Bsa:art Ausstellung anlässlich des BSA Landestag 25. Oktober 2014, und BSA Bundestag 22. November 2014 im Central, Linz Landstraße

**Die KünstlerInnen:**  
Anabel Almaguer-Lehner, Carlos Anglberger, Monika Breitenfellner, Kurt Mitterndorfer, Veronika Merl, Schanitta Sant Miksch, Renate Moran, Helga Schager, Denys Savchenko, Hansi Schorn, der Steiner, Anne-Bé Talirz.

Mit diesen künstlerischen Positionen wurde der Landestag und auch der Bsa Bundestag von uns KünstlerInnen des bsa:art, mit Werke zum Thema " Vereinbarkeit Sozialdemokratie und Wirtschaft" begleitet.

Es wählte der BSA-OÖ im „Central“ in der Landstraße 36 wieder sein Team. Christian Forsterleitner, wurde zum dritten Mal in Folge mit überwältigender Mehrheit zum Vorsitzenden gewählt. Er kündigte das dritte Buchprojekt des BSA OÖ für Sommer 2015 an, wobei wieder Bilder von uns Bsa-art KünstlerInnen dieses Buch interessant gestalten werden. Den Auftakt zu diesem neuen Buch mit dem Arbeitstitel „Vision: Neue Wirtschaft“ machte eine spannende Rede des deutschen Ökonomen Albrecht Müller, der schon unter Willy Brandt in der SPD tätig war und sich als kritischer Publizist einen Namen gemacht hat.

Beim Landestag wurde auch der BSA-Landesvorstand wiedergewählt. Hier finden sich, von A wie Ärzte bis W wie Wirtschaft, VertreterInnen aus allen gesellschaftlichen Bereichen in einem ausgewogenes Verhältnis von Erfahrenen und Jungen sowie Männern und Frauen. Ebenso beim Bundestag. Auch hier wurde mit großer Mehrheit Präsident Andreas Mailath-Pokorny wiedergewählt

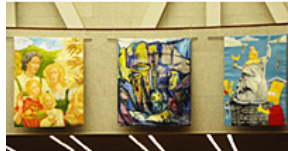
12. Juni 2014  
**Rote Nacht**

Die Rote Nacht war auch heuer wieder ein schönes Fest mit vielen prominenten Besuchern. Unsere Bilder aber sind buchstäblich ins Wasser gefallen. Vorerst schönes Wetter, aber dann... Wir mussten unsere Kunstwerke sehr bald von Regen und Sturm retten und wieder ins Trockene bringen. Das Fest ist aber dennoch gelungen! >> Galerie

8. April 2014  
**Ausstellung Tutanchamun**

Die Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ in der Tabakfabrik Linz, war für den bsa mit über 60 BesucherInnen ein tolles Erlebnis. Eingeladen hatten die Fachgruppen, bsa-art, Wirtschaft und Technik. Wir besichtigten die Ausstellung mit einer Führung zweier fachkundigen Ägyptologen die uns in hervorragender, professioneller Weise, diese Welt der Pharaonen – und besonders die Grabkammern des von dem britischen Archäologen Howard Carter entdeckten Schatzes – näher brachten. Die Nachbildung des Grabschatzes in seiner originalen Fundsituation vermittelt die historisch einzigartige Entdeckung des Pharaonen-Grabes im Tal der Könige in Ägypten vor 91 Jahren. Sehr beeindruckt waren wir von der Geschichte der Entdeckung. Auch wenn man schon die Grabstätten in Ägypten gesehen hat, ist diese Nachbildung überwältigend.

Der britische Archäologe Howard Carter sagte am 26. November 1922 laut seinen Aufzeichnungen „ich sehe wunderbare Dinge“. Es waren die Schätze des nahezu unversehrten Pharaonengrabes. Diesen historischen Moment und die Geschichte der Entdeckung des Grabschatzes stellt 90 Jahre nach dem Sensationsfund in einzigartiger Weise die Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ in einem monumentalen Gesamtzusammenhang mit 1.000 Objekten, Grafiken, Filmen und Audioguide lehrreich, spannend und unterhaltsam dar. Die Ausstellung war bisher unter anderem in Zürich, München,





Madrid, Budapest, Dublin, Brüssel, Seoul, Paris, Amsterdam und Berlin zu sehen. Die Nachbildung des Grabschatzes in seiner originalen Fundsituation vermittelte uns die historisch einzigartige Entdeckung des Pharaonen-Grabes im Tal der Könige in Ägypten vor 91 Jahren unglaublich klar. Es war einfach einzigartig und faszinierend das alles zu sehen.

23. Jänner 2014

## Ausstellungsbesuch im OÖ Landesmuseum Linz

Das Forum Wirtschaft und Technik sowie die bsa-art KünstlerInnen luden am 23.1., 18:00 zu einem Besuch der Landesgalerie im Oberösterreichischen Landesmuseum, Museumstraße 14 - 4020 Linz, zu zwei bemerkenswerten Ausstellungen. Fotos und Dokumentation wechselten ab. Beide Führungen waren besonders interessant. 35 bsa Mitglieder waren begeistert.

**1. Kuratorenführung durch die Ausstellung „Ages“ Porträts vom Älterwerden, durch Dr. Gabriele Hofer-Hagenauer.** Die Ausstellung versammelt unterschiedliche künstlerische Positionen, die sich mit der Veränderung des Erscheinungsbildes von Menschen im Laufe ihres Lebens auseinandersetzen. Vertreten sind KünstlerInnen, die sich selbst oder andere über längere Zeit, in bestimmten Zeitabständen fotografisch oder filmisch dokumentieren und so systematisch an (auto-) biografischen Bildarchiven arbeiten. Das Altern, das von Tag zu Tag unmerklich voranschreitet und kaum wahrnehmbar ist, wird erst durch das kontinuierliche Festhalten von Ist-Zuständen in der Rückschau sichtbar. Diese dem Zeitfluss entzogenen Augenblicke verdeutlichen auch spezifische mediale Eigenschaften der Fotografie, die den abstrakten Prozess des Verstreichens von Zeit fassbarer werden lassen. Gerade die Konzentration auf konzeptuell angelegte Langzeitprojekte führt die Bandbreite verschiedener Beobachtungsweisen eindringlich vor Augen. So spiegeln die unterschiedlichen Herangehensweisen sehr persönliche Annäherungen an das eigene Dasein, den Körper und seine Vergänglichkeit, an eigene Vor- und Nachfahren. Zugleich vermitteln sich künstlerische Strategien und Repräsentationsformen als bedingt und geprägt durch kulturelle und gesellschaftspolitische Entwicklungsprozesse.

1. Oktober 2013

## Kunstmuseum „Angerlehner“

Besuch & Führung im neuen Kunstmuseum „Angerlehner“ in Thalheim bei Wels mit Museumsdirektor Dr. Peter Assmann. Es war ein toller Abend mit einer exzellenten Führung durch Dir. Dr. Assmann. Die 30 jährige Sammelleidenschaft des KR Heinz J. Angerlehner beinhaltet einige 1000 Werke, von hauptsächlich österreichischen KünstlerInnen, dessen Schwerpunkt auf der Malerei ab 1950 liegt und ergänzt wird durch viele Zeichnungen und Skulpturen. Das neue Kunstmuseum Angerlehner um fasst 4000 m² Kunst.

Vernissage 18.9.2013  
LINZ AG - Kunstforum  
4021 Linz, Wiener Straße 151

## Lichtblick Wasser

Die finale Präsentation, perfekt organisiert vom engagierten Veranstalter: die nominierten KünstlerInnen stellten sich den Themen „Wärme, Licht und Wasser“ in interessanter und unterschiedlicher Weise:  
Anabel Almauguer-Lehner, der Steiner, Hansi Schorn, Helga Schager, Monika Breitenfellner, Renate Moran, Veronika Merl.  
Begrüßung und Laudatio: Generaldirektor Alois Froschauer und Christian Forsterleitner, die den wichtigen Stellenwert der Kunst und die Auseinandersetzung mit dem Thema und die ausgestellten Leistungen hervorhoben.

Die Preise, ausgewählt von einer kompetenten Jury, gingen an:  
1. Helga Schager  
2. Veronika Merl  
3. Anabel Almauguer Lehner

Die gesamte Ausstellung der KünstlerInnen ist noch bis 8.11.2013 zu besichtigen. Ein würdiger Abschluss des Kunstwettbewerbs 2013 und eine schöne stimmungsvolle Vernissage mit sehr vielen Besuchern.

Ausstellung frei zugänglich:  
Mo - Do 8.00 - 17.00  
Fr 8.00 - 13.00

Vernissage 13.7.2013  
Kunstsechene Grattersdorf/Hatzenberg  
in Bayern

## Rote Bilder mitten



## 2. Besichtigung der neueröffneten Ausstellung „1. Weltkrieg“ Führung Mag. Hofstetter Astrid.

Die Ausstellung geht der Frage nach, wie Künstler, die in den Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums vertreten sind, in ihren Arbeiten auf die Erfahrung des Ersten Weltkriegs reagierten. Dabei spannt sich der Bogen von Exponaten, die zu dokumentarischen Zwecken an unterschiedlichen Kriegsschauplätzen entstanden, bis hin zu eigenständigen künstlerischen Auseinandersetzungen mit den traumatischen Erfahrungen des Krieges. Der Soldatenalltag wird ebenso thematisiert wie das Schicksal

von Flüchtlingen oder Verwundeten. In Totentanz- und anderen allegorischen Motiven, besonders in der Form des personifizierten Todes, verarbeiteten Künstler auf symbolischer Ebene die Schrecken des Krieges.

**Künstlerliste:**  
Robert Angerhofer, Max Beckmann, Ernst Barlach, Klemens Brosch, Albin Egger-Lienz, Martha Elisabeth Fossil, Karl Hayd, Paul Ikrath, Alfred Kubin, Oskar Laske, Max Liebermann, Carl Anton Reichel, Karl Reisenbichler, Egon Schiele, Fritz Silberbauer, Aloys Wach.



## in Blau/weiß

Eröffnet wurde von Bürgermeister Norbert Bayerl, Kultus Staatssekretär von Bayern Bernd Siblor und Renate Moran. Musikalische Umrahmung Felix Gotzler. Es sind Werke von 9 bsa-art KünstlerInnen zu sehen. Carlos Anglberger, Monika Breitenfellner, Ernst Hager, Ildiko Jell, Veronika Merl, Kurt Mitterdorfer, Renate Moran, Vera Elisabeth Rathenböck, der Steiner.



13. Juni 2013

## Rote Nacht 2013

Ein Fest der höchsten Klasse war die Rote Nacht 2013 des bsa OÖ. Gekommen sind 800 Personen aus Politik, Wirtschaft und Kunst. bsa-Vorsitzender Christian Forsterleitner begrüßte viele Gäste: Bundesministerin Claudia Schmied, Gesundheitsminister Alois Stöger, EU-Abgeordneter Josef Weidenholzer, Landtagsabgeordnete Gertraud Jahn, die 2. Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer, den Linzer Bürgermeister Franz Dobusch und Landeshauptmann-Stellvert. Josef Ackner sowie aus Wien Bundesgeschäftsführerin des bsa Olivia Weiss und viele mehr. Dieses mal stand die Rote Nacht unter dem Thema „Europa“, organisiert von den Jungen im bsa. Im Besonderen engagiert waren Stefan Etzelstorfer, Gregor Kratochwill und Thomas Gegenhuber. Schon beim Eingang mussten die Besucher durch ein Kunstwerk, ein Europa Triumphtor hindurchgehen, das an der Vorderfront toll und voller Sterne aussah und hinten nur im Rohgerüst erschien. Das gab vielen einen gewaltigen Denkanstoß. Auch einige PolitikerInnen bewunderten dieses Kunstwerk und schenkten den KünstlerInnen der Roten Nacht im allgemeinen viel Aufmerksamkeit. Die „Quadros“, ein Saxophonensemble der ganz jungen Art, unterhielt das Publikum beim Ein- und Ausgang hervorragend mit mitreißenden Klängen auf ihren Instrumenten, während das musikalische Programm in bewährter Weise von der Gruppe „Project Smooth“ bestritten wurde. Die 3 Triumphbogentor Künstler – der Steiner, Carlos Anglberger und Kurt Mitterdorfer – zeichnen sich für Idee und Gestaltung des Triumphtor-Objektes aus und erhielten viel Lob für diese tolle Arbeit. Entlang des roten Teppichs, mit Arbeiten über Europa, präsentierten sich Monika Breitenfellner, Werner Horvath, der Steiner, Carlos Anglberger, Kurt Mitterdorfer, Renate Moran, Elfie Hackl-Ceran, Regina Jaschke, Hansi Schorn, Schanitta Sant Miksch, Petra Sandner, Manfred Koutek, Ingeborg Rauss, ebenso beachtenswert. Es wurde eine Broschüre der Kunstwerke aufgelegt. Renate Moran textete die Europahymne neu – sozialdemokratisch, hoffnungsvoll – der Text ist auf der Rückseite der Broschüre zu lesen. Für die Verlosung wurden 4 weitere Kunstwerke von Monika Breitenfellner, Veronika Merl, Renate Moran und Manfred Koutek zur Verfügung gestellt. Der Erlös ging diesmal an einige der sehr hilfsbedürftigen und bedauernswerten, hochwassergeschädigte Personen in Oberösterreich. Am späten Abend bekamen die Gäste noch einen Augenschmaus serviert. Yana Vereshchaga aus Moskau tanzte voller Anmut und improvisierte zu europäischer Tangomusik gekonnt und ausdrucksstark. Die Moderation auf der Bühne übernahm geschickt Susanne Pollinger. Es war ein wunderschöner Abend, mit angenehmer Thempetatur und köstlichem Buffet von Caseli.



BSA · Besichtigung 2.7.2013  
Welser Kunstmuseum im Finale:  
**Erster Eindruck**

Auf Einladung von Herr KR Heinz J. Angerlehner und unserem bsa-Freund Dipl.Ing. Karl Pany konnten auch einige bsa-art KünstlerInnen im Kunstmuseum Angerlehner erste Ansichten und Konzepte kennenlernen. Toller Eindruck, wir sind schon sehr neugierig, wie uns dieses schöne private Museum mit den Kunstwerken aus der großen Sammlung von KR Heinz J. Angerlehner beeindrucken wird. Für die Museumsleitung konnte der ehemalige Direktor des OÖ Landesmuseums Dr. Peter Assmann gewonnen werden.



8 Kunstwerke angekauft:

## Feier im Landtagsklub

Von 8 KünstlerInnen des Bsa-art wurden je ein 50 x 50 cm großes Bild, gemalt zu einem sozialdemokratischen Thema, ausgewählt und angekauft. Das insgesamt 200 mal 100 cm große Bild zusammengestellt aus allen 8, wurde gekonnt platziert und vor dem Eingangsbereich des Klubs angebracht. Die ausgewählten KünstlerInnen sind: v.oben links beginnend: Anne-Be Talirz, Monika Breitenfellner, Werner Horvath, Veronika Merl, Renate Moran, Elfie Hackl-Ceran, Regina Jaschke, der Steiner



20. bis 29. Oktober 2012  
Künstlerhaus

## Koaxiale 12

„Kunst ist ein Lebensmittel“, so heißt es gemeinhin. In unsicheren Zeiten wie diesen, ist es aber vor allem ein Überlebensmittel, denn erst kreatives künstlerisches Schaffen hilft uns, die Hürden des Alltagslebens besser zu meistern, die Geschichte in einem neuen Licht zu sehen und neue Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Einer Organisation wie dem bsa (Bund sozialdemokratischer Akademiker/innen, Intellektueller & Künstler/innen), die sich als Think-Tank für neue Wege der gesellschaftlichen Entwicklung versteht, ist es daher umso wichtiger, Künstlerinnen und Künstler in dieses Netzwerk innovativen Denkens zu integrieren und von ihnen zu lernen. Denn es geht nicht nur um die Teilhabe von Menschen am künstlerischen Schaffen, sondern vor allem darum, der Kunst ihren Stellenwert in unserer Gesellschaft neu zu erkämpfen.

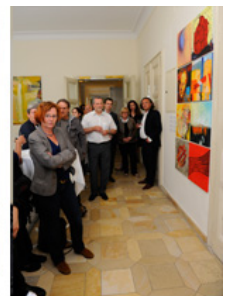
Über 40 Künstlerinnen und Künstler zeigen die ganze Bandbreite ihrer Kreativität. Malerei, Skulpturen und Installationen belegen, welch große Bedeutung die Kunst im bsa hat. Von jungen KünstlerInnen, die gerade erst ihr Diplom an der Kunsthochschule abgeschlossen haben, bis zu den Arrivierten, die über eine langjährige Ausstellungsgeschichte zurückblicken können, reicht die Palette dieser Ausstellung.



21. Juni 2012

## Die Rote Nacht war wunderschön

Viele wichtige Gäste aus Politik Kunst und Wirtschaft waren gekommen. Das Publikum war begeistert und vom gut durchmischten Programm der Musiker Wolfgang Reisinger / Saxophon am Beginn und der Smooth Band auf der Bühne, sehr angetan. Der Bsa-art-ooe Künstler "der Steiner" trug mit einem geheimnisvollen Pixelbild, das vom Publikum mitgestaltet wurde, zu viel Spannung bei. Am Ende stand zum Erstaunen aller beteiligten BesucherInnen ein 150 x 150 cm großes Kunstwerk, mit dem Porträt von Johanna Dohnal auf der Bühne, das dann versteigert wurde. Es gab auch viele schöne Kunstpreise zu gewinnen. Die Bilder der Bsa-art KünstlerInnen entlang des roten Teppichs wurden von allen BesucherInnen bewundert. Die Gäste wurden lukulisch verwöhnt und mit einer mitreißenden Latino Show von Carolina Rojas und Nico Canales, so wie einem grossen Danke, an alle Organisatoren und Mitgestalter, von Gastgeber und Bsa Vorsitzender GR. Christian Forsterleitner, wurde die "Rote Nacht 2012 beendet. Es war eine rauschende Nacht und alle freuen sich schon auf die Nächste.



BSA ART in der Schlossgalerie Steyr:  
**"Bildet Arbeit Kunst?"**

Der bsa-art Oberösterreich macht Arbeit und Bildung zu Themen der Kunst

Für die größte Ausstellung des bsa-art im Jahr 2012 wählten 22 KünstlerInnen die Schlossgalerie Steyr als Standort, die im barocken Schloss Lamberg untergebracht ist. Mit dem Titel „Bildet Arbeit Kunst?“ näherten sich die Werke den omnipräsenten Themen Bildung und Arbeit mit künstlerischen Mitteln an. Die Vernissage fand am Donnerstag, 8. März statt. Weil dieser Abend auch im Zeichen des „Internationalen Frauentags“ stand, wurde – mit großer Unterstützung der zweiten Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer – ein ansprechendes Rahmenprogramm geboten: Ingrid Schiller gab Kostproben aus ihrem aktuellen Kabarett „Bremsstorming“; feinste Musik stimmte das Steyrer Frauenvokalquartett „Fo(u)rtissima“ an.

Steyr ist mit den Stichworten „Arbeit“ und „Bildung“ vertraut, weil die traditionelle Arbeiterstadt heute auch (Fachhoch-) Schulstandort ist. Eine Mehrheit der beteiligten Kunstschaffenden formuliert Statements dazu.

>> mehr

Ausstellung im Wissensturm Linz:  
**"In der Fremde daheim"**



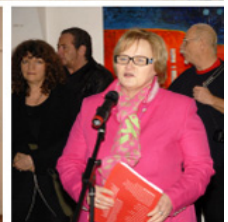
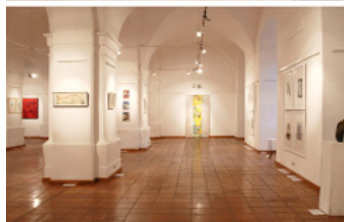
Am 5.12. eröffnete der ehemalige Kulturdirektor der Stadt Linz, Siegbert Janko, im Wissensturm die Ausstellung „In der Fremdedaheim“. Die von der Künstlerin, Kursleiterin und bsa-art Vorsitzenden Renate Moran kuratierte Ausstellung fand großen Zuspruch. 9 KünstlerInnen, die entweder nicht in Österreich geboren wurden und hier leben bzw. solche die im Ausland eine zweite Heimat gefunden haben, setzten sich mit dem Spannungsverhältnis von „Heimat“ hier und dort und umgekehrt auseinander. Die ausstellenden KünstlerInnen: Brigitte Edler und Kopta Kurt, Werner Horvath, Ildiko Jell, Anabel Almaguer-Lehner, Lamiri Niza, Darina Peeva, Schanitta Sant Miksch, Anne-Bé Talirz, zeigten Kunstwerke hoher Qualität in verschiedenen Techniken und unterschiedlichen Zugängen zu dem Thema. „Wie kann es KünstlerInnen ergehen, die Fuß fassen möchten, in einem fremden Land. Besonders wenn es Schwierigkeiten gibt, sich sprachlich über den einfachen Alltagsdiskurs hinaus mitzuteilen. In einem Land mit anderen Traditionen und Religionen. Es herrschen überall andere Gepflogenheiten und es warten viele unangenehme Behördengänge. Diese Menschen stoßen oft auf Unverständnis und es wird ihnen keine Rücksicht entgegengebracht. Für sie gibt es keine Arbeit und was die künstlerische Arbeit betrifft, herrscht in einem anderen Land auch ein abweichender künstlerischen Geschmack. Wenn jemand Glück hat und gute Bedingungen vorfindet, ist es allerdings noch immer schwer genug die feindliche Stimmung mancher Einheimischen gegenüber dem eigenen Andersein psychisch auszuhalten. Kann man in dem anderen Land jemals daheim sein? Oder ist man möglicherweise im eigenen Land auch nicht daheim? Diese Fragen regten viele BesucherInnen zu Diskussionen an. Die Ausstellung ist bis 13. Jänner 2012 im Wissensturm zu sehen.



### Städtepartnerschaft Linz - Eskisehir (Türkei) **Das Künstlersymposium "Kybele"**

Eskisehir war einzigartig. Wir waren 13 KünstlerInnen die hier teilnahmen.  
aus Österreich: Renate Moran (Kuratorin / Initiatorin) Monika Breitenfellner, Brigitte Edler Ernst Hager, Ildiko Jell, Helga Schager  
aus der Türkei: Saime Hakan Dönmezer (Organisatorin), Gülbin Koçak, Zeliha Akçaoğlu Tetik, Ridvan Coşkun, Necla Coşkun, Ismail Özgür Soğanç, Semsettin Edeer

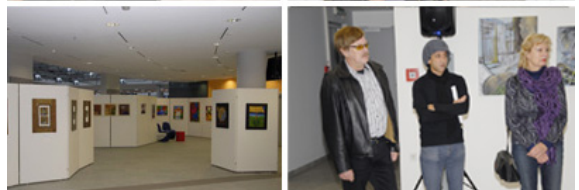
Es war unglaublich schön und die Gastfreundschaft in der Stadt Eskisehir und der Anadolu Universität war hervorragend. Auch das Essen war wunderbar. Wir hatten sehr gute Arbeitsbedingungen und daher auch viele gute Werke geschaffen, die, wie Herr Bürgermeister Prof. Dr. Yilmaz Büyükersen versprochen, alle in einem neuen Museum untergebracht werden. Besonders dankenswert ist das Verständnis für alles Künstlerische und die wohlwollende Unterstützung des Herrn Bürgermeister Prof. Dr. Yilmaz Büyükersen. Erwähnenswert sind auch Saime und Semih Hakan Dönmezer, Fatma Belen, und Hakan Öncü auf Grund ihrer liebevollen, umsichtigen Betreuung in dieser Zeit. Wir erlebten und sahen viel Schönes, wurden herumgeführt und ausgeführt. Wir sahen zum Beispiel in Phrygia das Midas Monument und die zerklüftete Tuffsteinlandschaft, ähnlich wie in Kapatokien oder konnten die Kunstschatze im Zivilisations-Museum in Ankara bewundern. Am 30. September hatten wir in der Aula der Fakultät der schönen Künste eine Präsentation der entstandenen Werke zum Thema "Kybele heute" und ich, Renate Moran malte 3 Bilder zu einer alten türkischen Musik. Es waren viele offizielle Leute gekommen. Die KünstlerInnen bekamen ein Dankesdiplom aus der Hand des Bürgermeisters. Schade, dass diese unvergessenen 14 Tage so schnell vergangen sind. Das Thema war eine interessante Herausforderung. Der Kybele Kult zieht sich vom Altertum bis in die Hellenistisch- Römische Zeit hinein. Aber was bedeutet die Kybele für uns in der heutigen Zeit? Ist es nicht der Kreislauf des Lebens in allen Zeiten? Das männliche und weibliche Prinzip. In den Römischen Mythen ist Kybele und Attis eine Person. So wie jeder Mensch beide Anlagen in sich trägt. - Wenn KünstlerInnen wie wir, einen dermaßen hohen Stellenwert und Anerkennung von Seiten der Politik, wie in Eskisehir genießen dürfen und genügend Zeit, Raum und angenehme Bedingungen zum Arbeiten vorfinden, dann explodiert man förmlich in seinem künstlerischen Schaffen und es entstehen besondere Kunstwerke, die oft auch in nächtlichen Arbeitsstunden entstehen, so wie in der Zeit des Aufenthaltes in der Anadolu Üniversitesi Güzel Sanatlar Fakültesi, in Eskisehir.  
Renate Moran



### Ausstellungseröffnung im Kulturmodell Passau 16.9.-9.10.2011: **Abschalten mit roten Bildern**

22 Künstler des bsa:art Oberösterreich erarbeiteten und präsentierten gemeinsam eine Ausstellung mit „roten“ Bildern zum Thema ABSCHALTEN und vordergründlich zu einem raschen Atomausstieg. Landesrat Dr. Hermann Kepplinger hob in seiner Laudatio den künstlerischen und wirtschaftlichen Zusammenhang dieses aktuellen Themas hervor. Die Vorstellung der teilnehmenden KünstlerInnen übernahm Renate Moran. Welf



[illegible]

**Im bsa:art Kunstwürfel hängen 21 Exponate an der Decke**



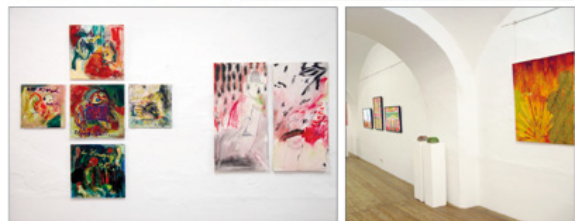
## Großartige Vernissage

**Der BSA-Beitrag *Luftsprünge und Wasserspiele mal7* wurde im Rahmen des HÖHENRAUSCH.2** vor zahlreichen Gästen erfolgreich eröffnet.

Hansi Schorn, Kurt Kopta, Ingeborg Rauss, Monika Breitenfellner, Renate Moran, der Steiner, Manfred Koutek, Siegbert Janko, Gertrude Haider-Grünwald (von links)

Club Galerie der Dr. Ernst Koref-Stiftung  
LKZ Ursulinenhof,  
Linz, Landstraße 31 - 1. Stock  
Öffnungszeiten: 13. Mai bis 17. Juni 2011  
di. - fr. 16 - 19 Uhr  
Galerie: 0732.774007  
0681.10.236027  
bsa:art 0664.1814594

# mal7



## Kunstmappe 2011

Wir bsa-art-KünstlerInnen stellen Ihnen hier ein besonderes Kunstwerk vor und bieten für Firmen sowie Privatpersonen eine wirkliche Rarität an. Es könnte für Sie eine edle Geschenkidee sein, oder aber ein Sammelobjekt das Sie selbst schätzen und für sich behalten möchten.

Eine Mappe mit 10 verschiedenen Grafiken oberösterreichischer und internationaler bsa-art KünstlerInnen. Jedes Stück ist ein handgefertigter Originaldruck, der sowohl großes künstlerisches als auch besonderes handwerkliches Können vereint.

Die Mappe ist eine sorgfältig zusammengestellte Mischung gebräuchlicher Techniken: Linolschnitt, Holzschnitt, Lithografie, Digitaldruck und Mischdruck mit Radierung/Offsetdruck.

Gerade Grafiken sind oft mit einem enormen Arbeitsaufwand verbunden. Häufig sind viele Arbeitsgänge notwendig, bis das fertig gedruckte Blatt vorliegt.

Die hier vertretenen bsa-art-KünstlerInnen haben sich mit speziellen technischen Bedingungen auseinander gesetzt und ihre Grafiken für diese Mappe auch jeweils selbst gedruckt. Dies ist die erste Mappe ihrer Art.

Als Besitzer sind Sie sozusagen Pionier. Der bsa-art-oö plant nun, jährlich eine solche Grafikmappe für Sammler herauszugeben. Jede wird in ihrer Zusammenstellung einzigartig sein und von ihrer Qualität für höchste Kunstansprüche stehen.

Es wäre schön, wenn einzelne Blätter einen regen Austausch fänden, um so auch die Idee von bsa-art oö weiterzutragen: Kunst gehört unter die Menschen, um ihr Herz und ihren Geist lebendig zu halten.

Renate Moran,  
Vorsitzende des  
BSA-art oberösterreich

## Reservierung ab sofort!

Renate Moran  
Mobil: 0664-181594  
E-Mail: renate-moran@aon.at

>>Terminarchiv

